



UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

# MARKENHANDBUCH DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

September 2023

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1.</b>	<b>GESTALTUNGSMUSTER</b>	<b>3</b>
1.1	Logo/Siegel	4
1.2	Farben	6
1.3	Typografie	7
1.4	Raster und Aufteilung	8
1.5	Gestaltungselemente	12
<b>2.</b>	<b>ANWENDUNGSBEISPIELE</b>	<b>18</b>
2.1	Broschüre	19
2.2	Flyer	31
2.3	Plakate	32
2.4	Visitenkarten	34
2.5	Eventformate	35
2.6	Powerpoint-Präsentation	36
<b>3.</b>	<b>Kontakt</b>	<b>37</b>
3.1	Ansprechpartner*innen	38

# GESTALTUNGSMUSTER

- 1.1 Logo/Siegel
- 1.2 Farben
- 1.3 Typografie
- 1.4 Raster und Aufteilung
- 1.5 Gestaltungselemente

# LOGO / SIEGEL

Das Logo der Universität dient als ein zentrales Identifikationsmerkmal der Universität.

Es kennzeichnet eine klare Zugehörigkeit und wird in allen Medien eingesetzt, die von der Universität veröffentlicht werden.

Die Bestandteile des Logos dürfen nicht verändert oder weggelassen werden.



# UNIVERSITÄT ZU KÖLN

## VERSIONEN

Das Logo steht für verschiedene Bedarfe als

- positive
- negative
- schwarze

Version zur Verfügung.

Die negative Version des Logos wird nur in Fällen eingesetzt, in denen aufgrund eines dunklen Hintergrunds und der damit fehlenden Kontrastierung eine Setzung der positiven Version des Logos nicht möglich ist.

Die aufgeführten Versionen gibt es ebenfalls in englischer Sprache.

positive Version



negative Version



schwarze Version



englische Version

# LOGO / SIEGEL

## SCHUTZZONE

Die Schutzzone des Logos ergibt sich aus der Versalienhöhe des Schriftzugs. In dem markierten Bereich dürfen keine anderen Elemente platziert werden.

Gesamthöhe des  
Schutzbereichs  
=  
8\*x



## MINDESTGRÖSSE

Die Mindestgröße, inklusive Schutzzone, ist auf eine Gesamthöhe von 20 mm Höhe beschränkt.

20 mm Höhe

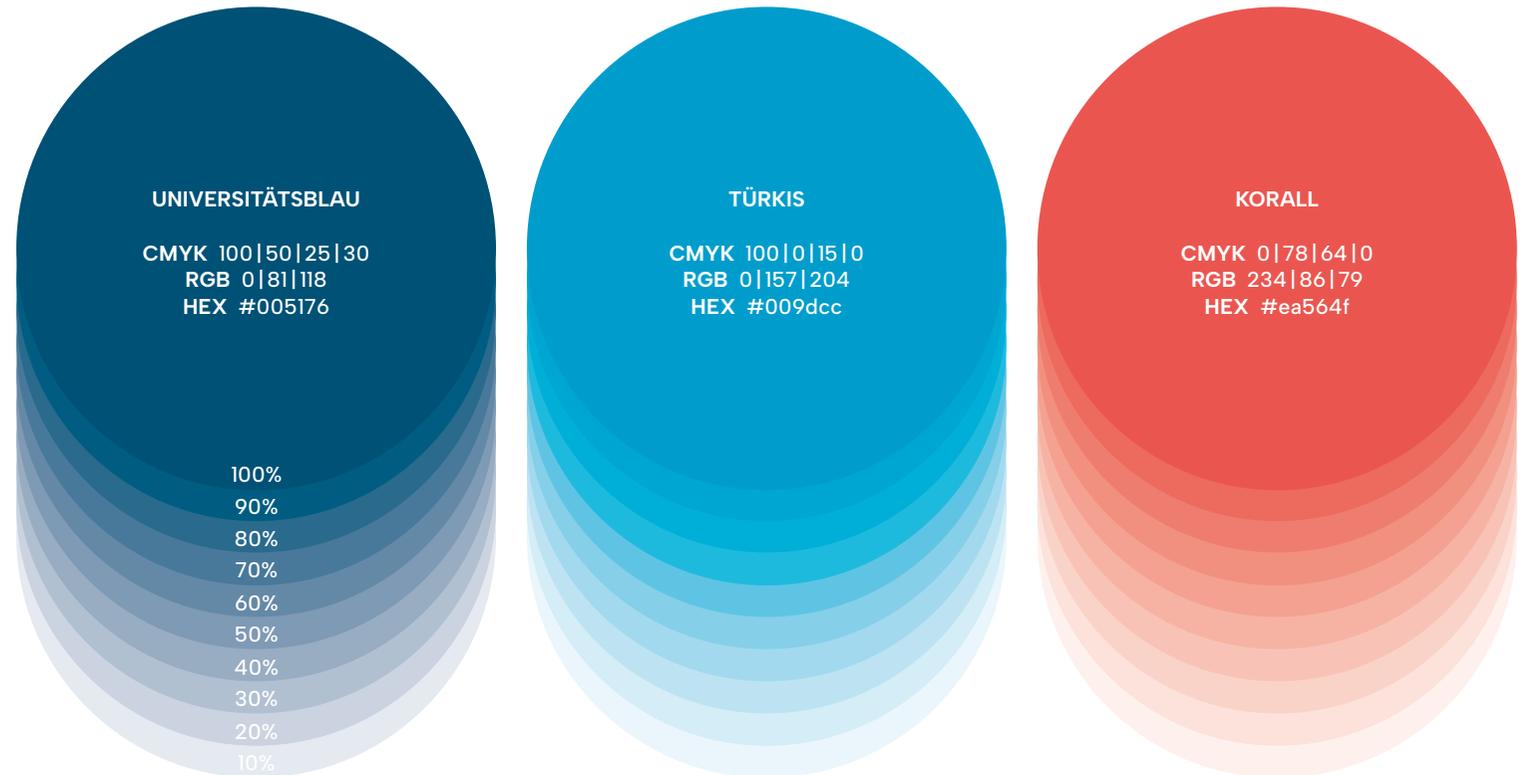


## PRIMÄRE FARBEN

Die Farben der Universität zu Köln sorgen für einen hohen Wiedererkennungswert.

Als Basis der Gestaltung dient die Farbe „Universitätsblau“. Diese wird durch leuchtende Akzente der Farben „Türkis“ und „Korall“ ergänzt.

Für Grafiken können ebenfalls Farbtonabstufungen genutzt werden.



## HAUSSCHRIFTEN

Die Open Source-Schriften „Albert Sans“ und „Source Serif“ werden im neuen Gestaltungsmuster als Standardschriften verwendet.

Albert Sans ist eine geometrische Sansserif. Mit ihren runden Formen und klarem Schriftbild steht sie im Kontrast zu der Source Serif, einer Serifenschrift. Beide Schriften sind sowohl für Überschriften als auch für Mengentext geeignet.

Die Schriften werden für Mitarbeitende der Verwaltung im „Softwarecenter“ auf dem Desktop angeboten und können mit einem Klick auf dem jeweiligen Gerät installiert werden.

Die Schriften können u.a. auch hier heruntergeladen werden:

**Albert Sans** (Google Font [download](#))

**Source Serif** (Google Font [download](#))

### Serifenlose Schrift

**Albert Sans** (Google Font [download](#))

Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

Medium

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

SEMIBOLD

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

BOLD

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

### Serifenschrift

**Source Serif** (Google Font [download](#))

Light

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

*Light Italic*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

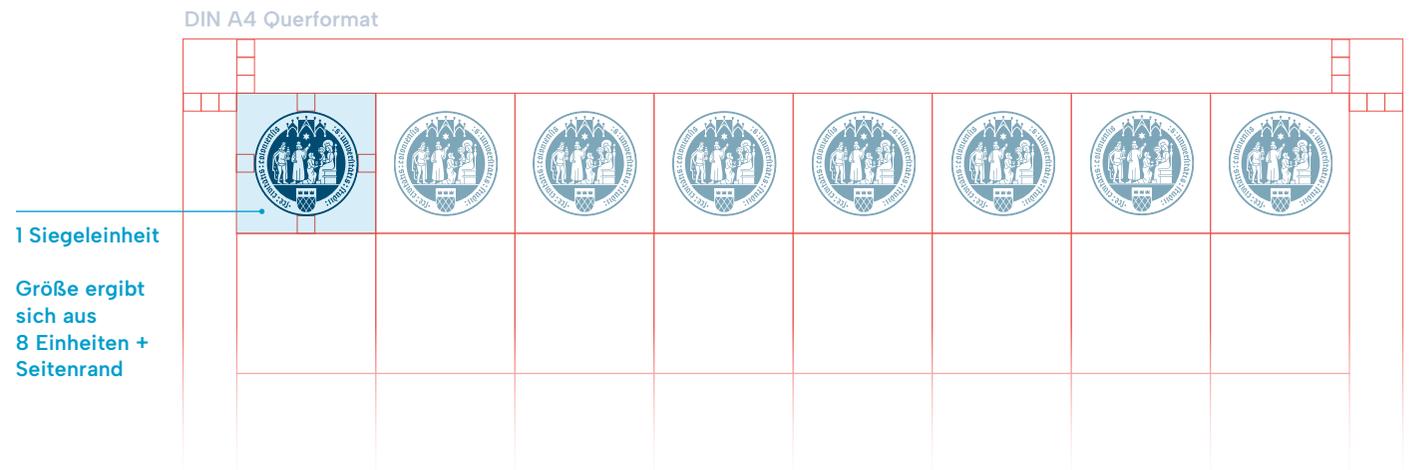
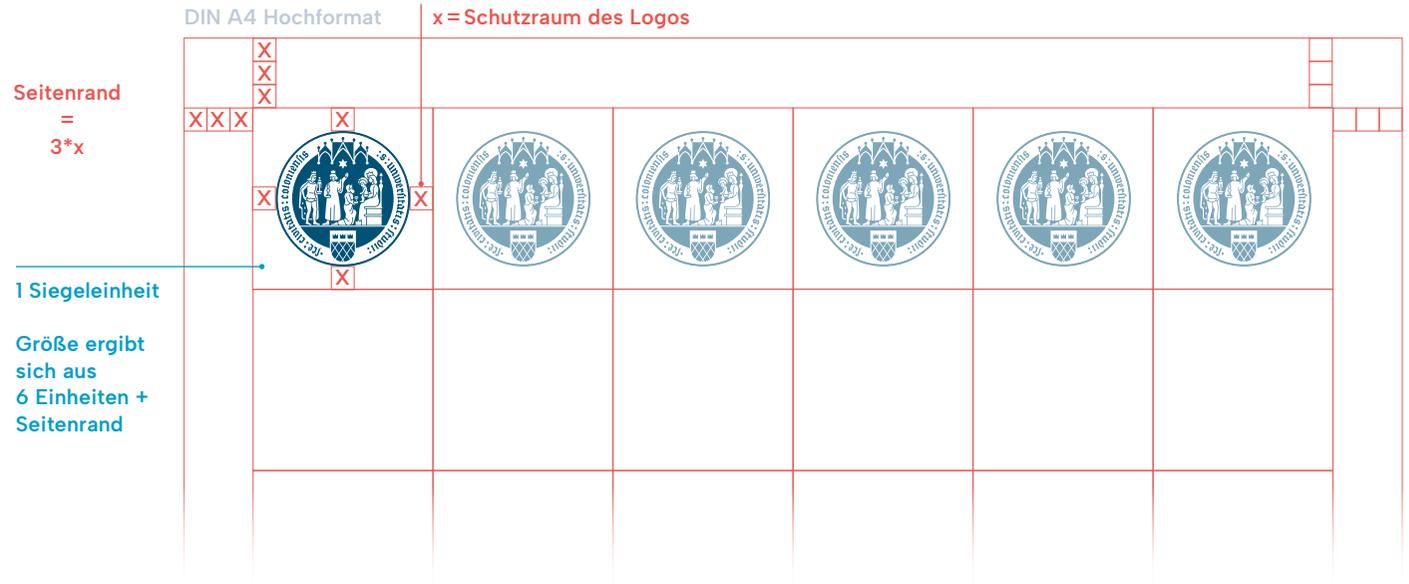
Medium

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz  
0123456789 !"?'--,.%&\$§

# RASTER UND AUFTEILUNG

## EIN SYSTEM FÜR ALLE MEDIEN

Um einen einheitlichen Auftritt der Universität zu sichern, liegt der Gestaltung medienübergreifend ein Raster zugrunde. Die Grundlage dieses Musters bildet das Siegel, von dem sich Proportionen und Größen ableiten lassen.



# RASTER UND AUFTEILUNG

## Absenderfeld/Absender

### DIE UNIVERSITÄT ALS KLARER ABSENDER

Ist die Universität der Absender, muss das Logo in der oberen linken Ecke des Rasters platziert werden.

Bei allen Publikationen und Produkten aus der Universität zu Köln tritt diese als Absenderin auf. Das Logo ist entsprechend in der oberen linken Ecke des Rasters zu platzieren.\*

Für die Handhabung mehrerer Logos siehe „Anwendungsbeispiele“, Seite 18 ff.

DIN A4 Hochformat

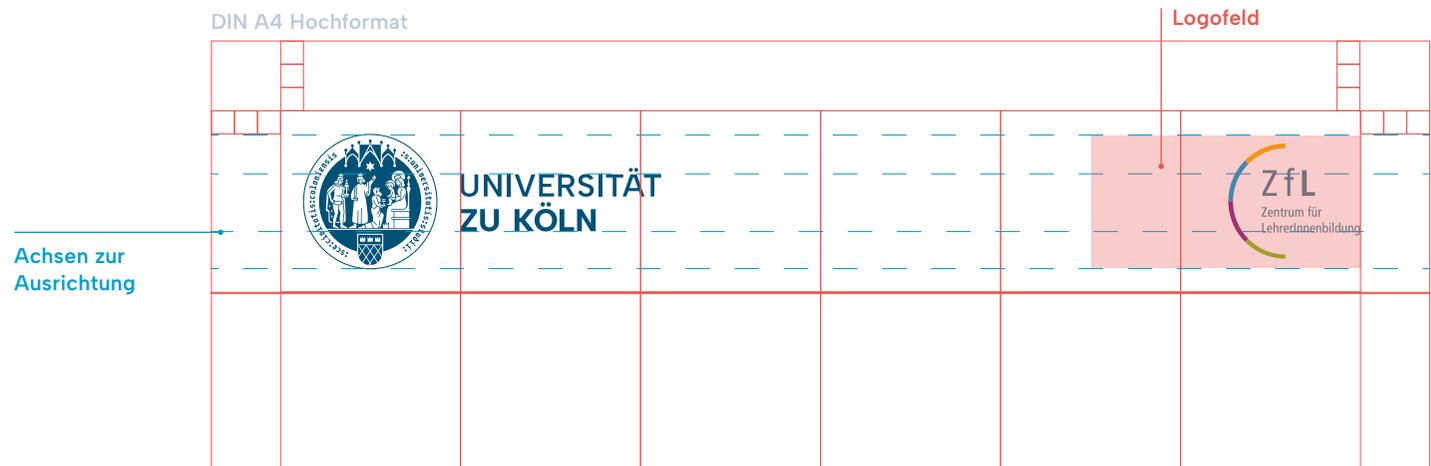


### PLATZIERUNG WEITERER LOGOS

Weitere Logos werden rechtsbündig in der rechten oberen Ecke platziert. Hierbei darf die tatsächliche Höhe des Logos der Universität nicht überschritten werden.

Die Breite ist auf 1 ½ Siegeleinheiten beschränkt. Für eine ausgewogene Platzierung sollten die Achsen des Universitätslogos genutzt werden.

DIN A4 Hochformat



# RASTER UND AUFTEILUNG

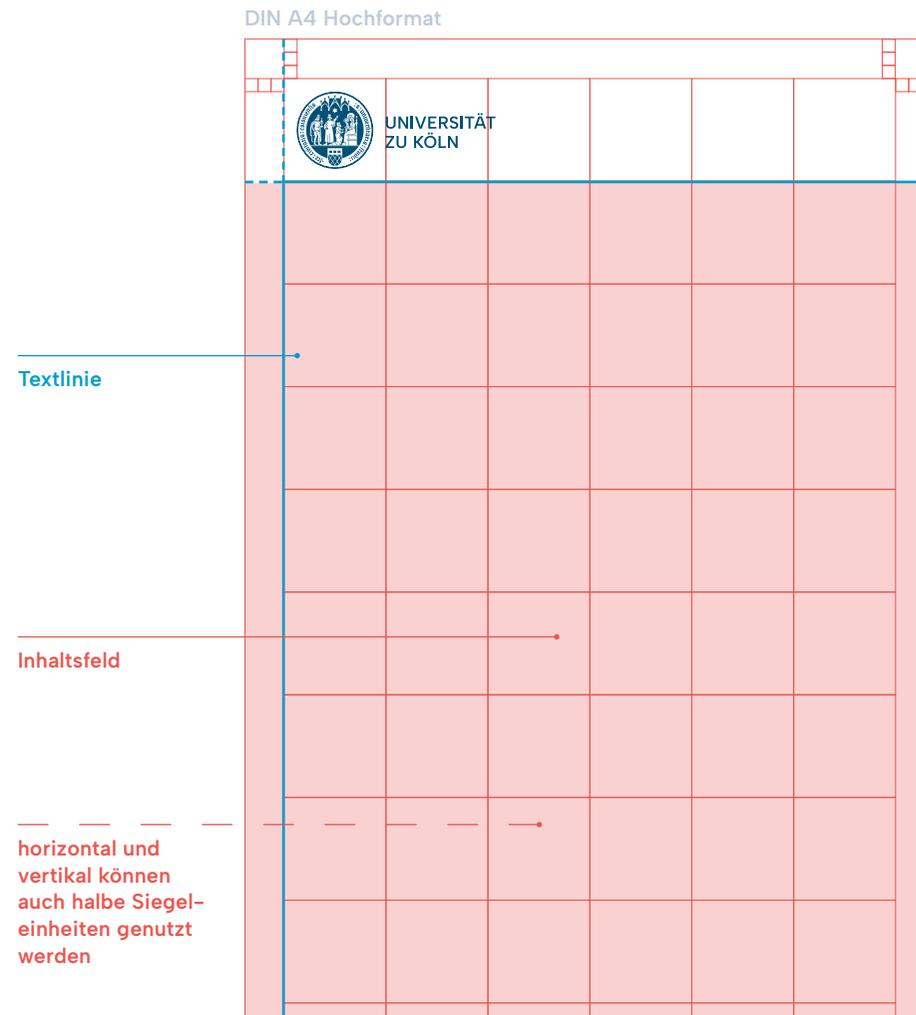
## Inhaltsfeld

Das Absenderfeld befindet sich oben in der angegebenen Höhe.

Unterhalb des Absenderfelds beginnt das Inhaltsfeld. Hier können Inhalte platziert und gestaltet werden

Die Textlinie ergibt sich aus der tatsächlichen Positionierung des Siegels und dient als Begrenzung für textliche Inhalte.

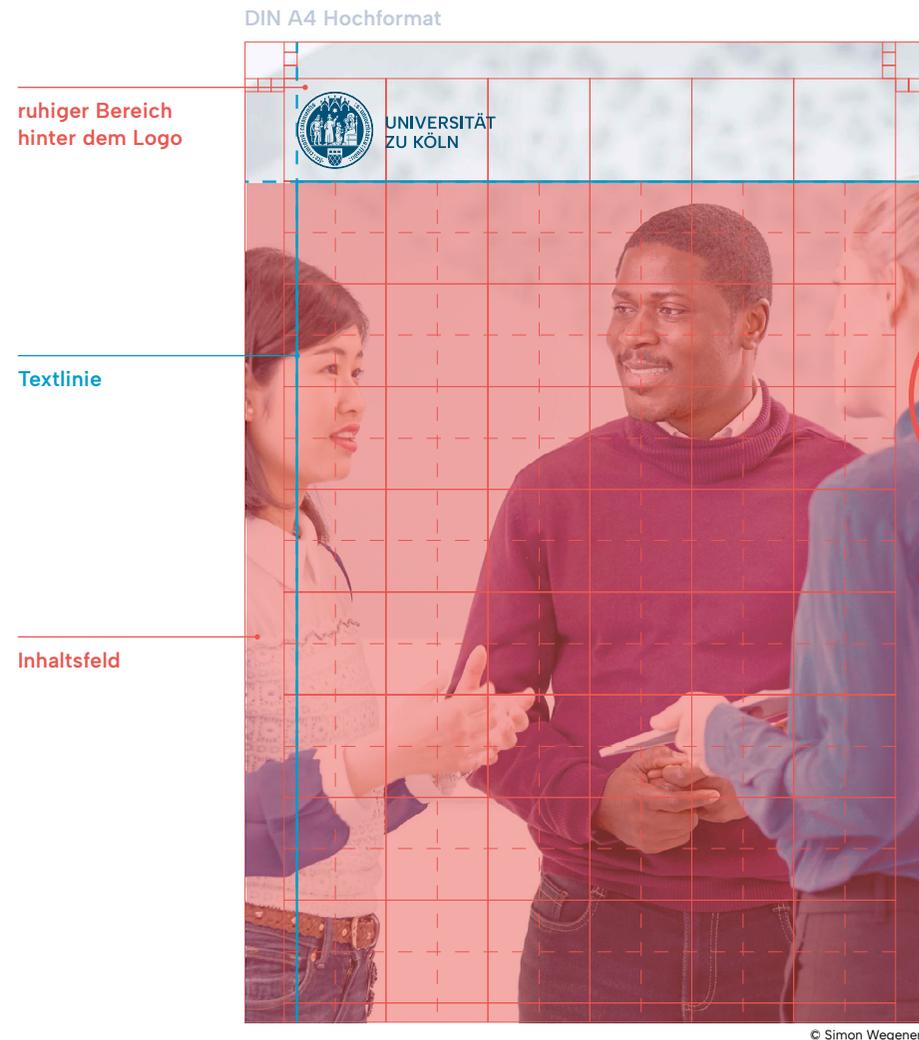
Zur flexiblen Handhabung des Rasters ist die Nutzung halber Siegeleinheiten zulässig.



# RASTER UND AUFTEILUNG

## Inhaltsfeld

Fotos dürfen flächenfüllend platziert werden. Es ist darauf zu achten, für den Bereich hinter dem Logo eine ruhige Fläche zu wählen, um die Lesbarkeit zu gewährleisten.



# GESTALTUNGSELEMENTE

## Headlines

Ein markantes Element der Gestaltung ist der Einsatz von Versalien in den Headlines. Die große entschiedene Typografie unterstreicht das selbstbewusste Auftreten der Universität.

Albert Sans Semibold 24Pt, Zeilenabstand 24Pt

DIESER TEXT ZEIGT  
DIE HEADLINE

Albert Sans Semibold 36Pt, Zeilenabstand 36Pt

DIESER TEXT ZEIGT  
DIE HEADLINE

Albert Sans Semibold 46Pt, Zeilenabstand 46Pt

DIESER TEXT ZEIGT  
DIE HEADLINE

Albert Sans Semibold 65Pt, Zeilenabstand 65Pt

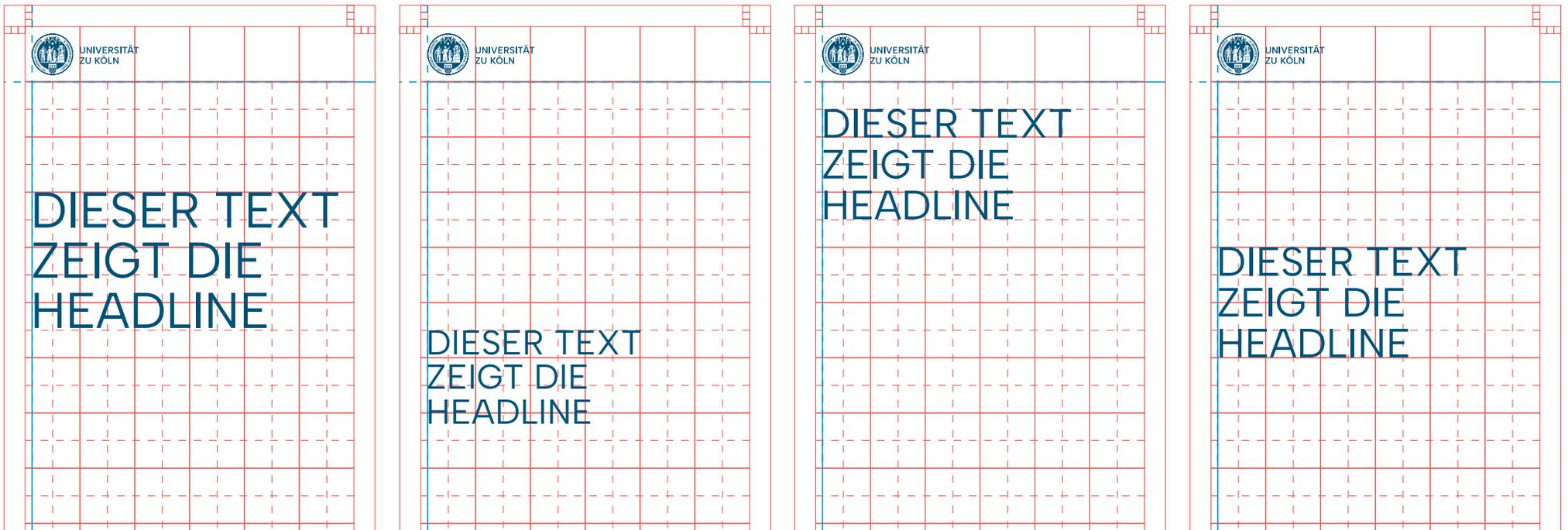
DIESER TEXT ZEIGT  
DIE HEADLINE

# GESTALTUNGSELEMENTE

## Headlines | Positionierung

Die obere Kante der Versalien dockt an die Linie einer bzw. einer halben Siegelgröße an. Hier werden einige Beispiele zur Positionierung verschiedener Headlines gezeigt.

### Beispiele

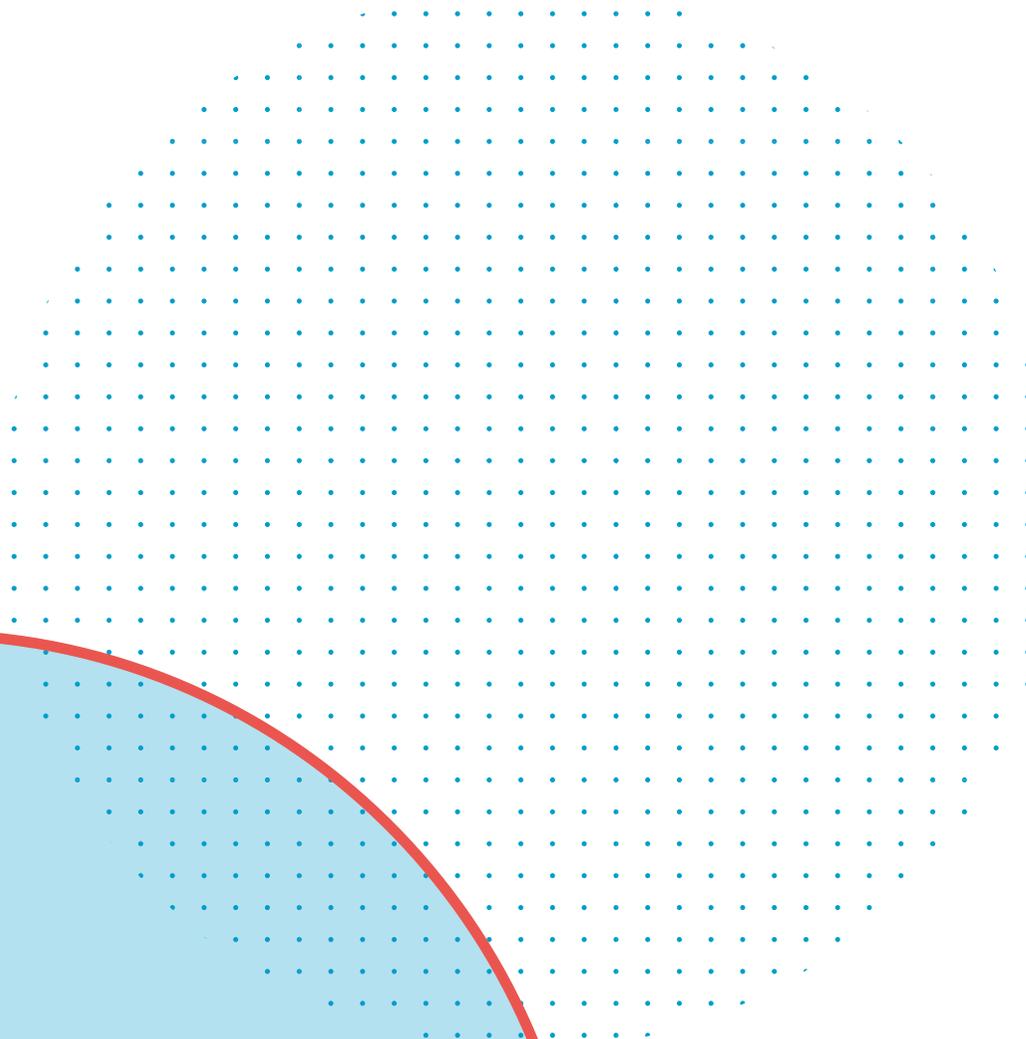
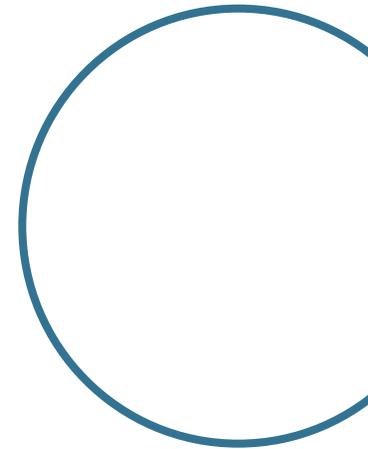


# GESTALTUNGSELEMENTE

## Sphären

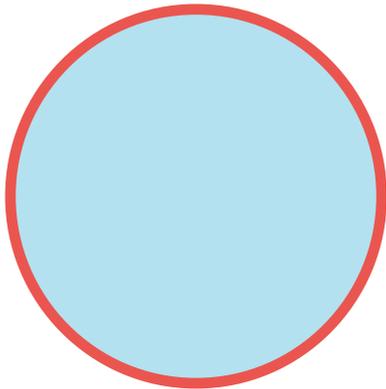
Ein weiteres übergreifendes Gestaltungselement bilden die Sphären. Diese werden in Form von Kreisen in die Gestaltung aufgenommen.

Der Kreis als Element symbolisiert Vollkommenheit und Exzellenz. Sich überlagernde Kreise schaffen zusätzlich neue Flächen, die neue Wissens-, Erlebnis- und Interaktionsfelder symbolisieren. Die Überlagerungen verkörpern außerdem die Interdisziplinarität, die ein prägendes Element des Profils der Universität zu Köln darstellt.

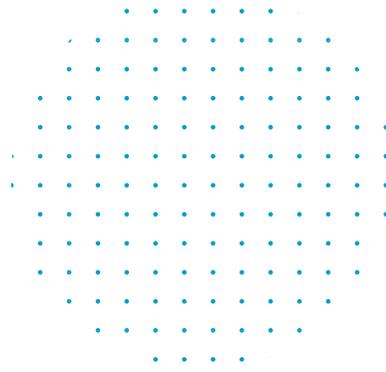


# GESTALTUNGSELEMENTE

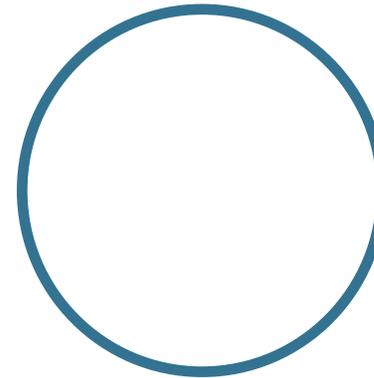
Sphären | Beispiele



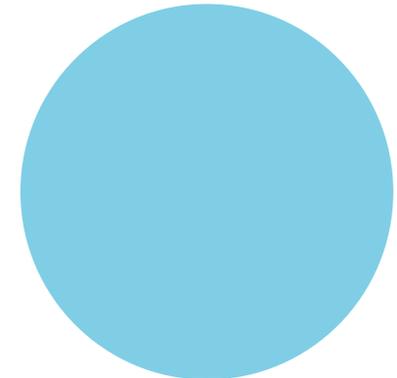
Outline, 100% Deckkraft  
Fläche, Deckkraft variabel



Musterfüllung



Outline, Deckkraft variabel



Fläche, Deckkraft variabel



Fotofüllung



Fotofreisteller

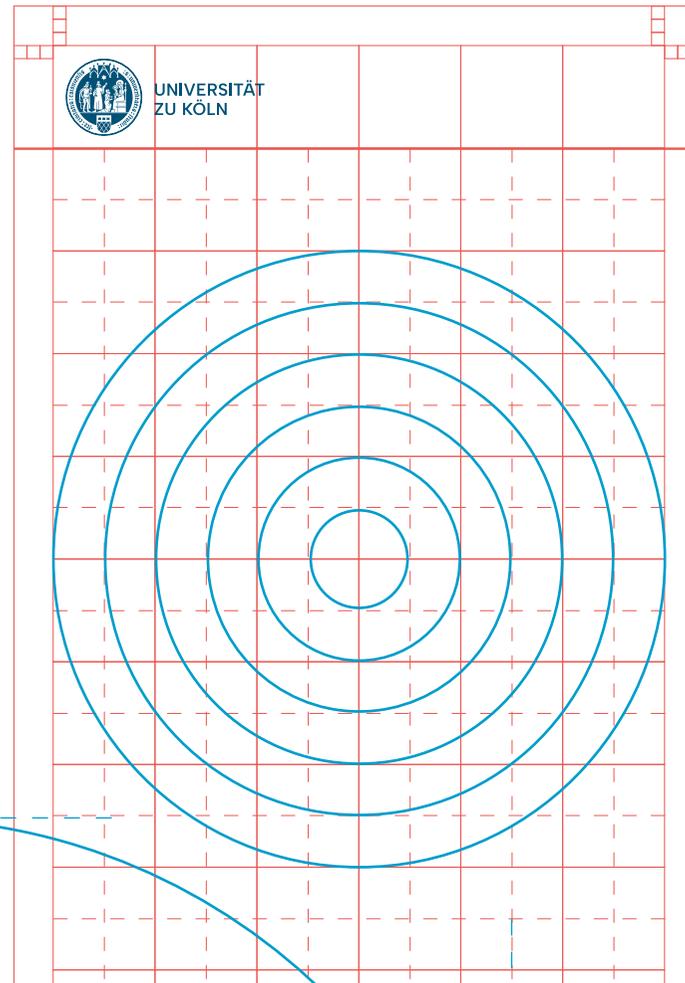
# GESTALTUNGSELEMENTE

## Sphären | Größe

Die Größe der Kreise richtet sich nach dem Gestaltungsraster. Hierdurch ergibt sich eine Vielzahl an Größen und Variationsmöglichkeiten.

Auch Größen, die die Breite des Rasters überschreiten, sind zulässig. Die Größe muss jedoch proportional erweitert werden.

DIN A4 Hochformat



Beispiel überformatiger Kreis  
Größe = Rasterbreite\*2

# GESTALTUNGSELEMENTE

## Sphären | Positionierung

In der Gestaltung müssen mindestens zwei sich überschneidende Kreise eingesetzt werden.

Wenn die Gesamtkomposition es zulässt, sollte nach Möglichkeit ein dritter Kreis platziert werden.

Mindestens einer dieser Kreise muss formatabfallend positioniert werden.

### Beispiele



# ANWENDUNGSBEISPIELE

- 2.1 Broschüre
- 2.2 Flyer
- 2.3 Plakate
- 2.4 Visitenkarten
- 2.5 Eventformate
- 2.6 Powerpoint-Präsentation

# BROSCHÜRE

Titel

Broschürentitel mit der Universität zu Köln als Absender werden anhand des allgemeingültigen Gestaltungsrasters aufgebaut.

## Beispiele



© Simon Wegener



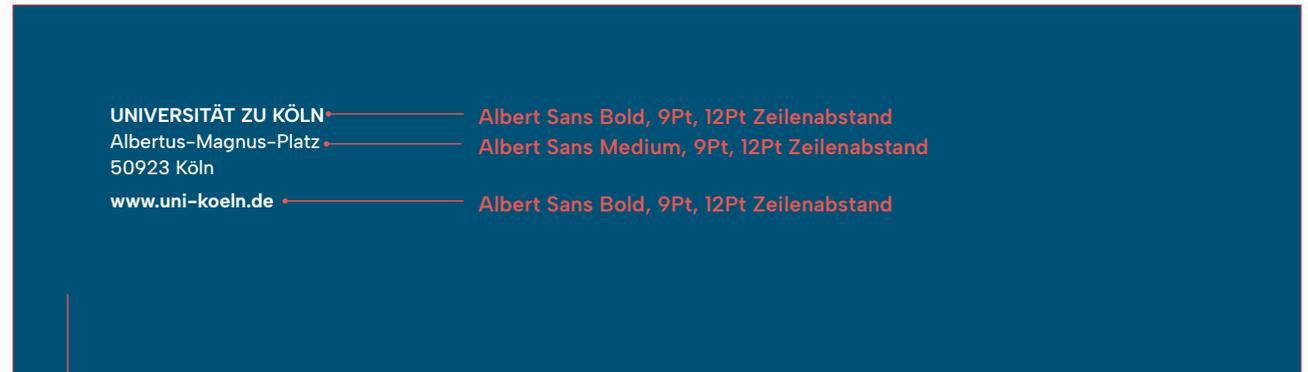
© Maya Claussen



# BROSCHÜRE

## Umschlag Rückseite

Für die Gestaltung des Umschlags werden Gestaltungselemente über den Rücken hinweg auf der U4 fortgeführt. Zusätzlich wird der Absender auf dieser platziert.



Absender beginnt auf der Höhe des Siegels auf der U1



© Simon Wegener

# BROSCHÜRE

Titel Absendervarianten

Kopfzeile und Logoleiste unten



Textlinie

Inhaltsfeld

Die Logoleiste unten hat zum linken und unteren Rand den gleichen Abstand

© Maya Clausen

Logoleiste unten



Textlinie

Inhaltsfeld

Das Raster wird um 180° gedreht. Aus der Kopf- wird eine Fußzeile.

© Simon Wegener

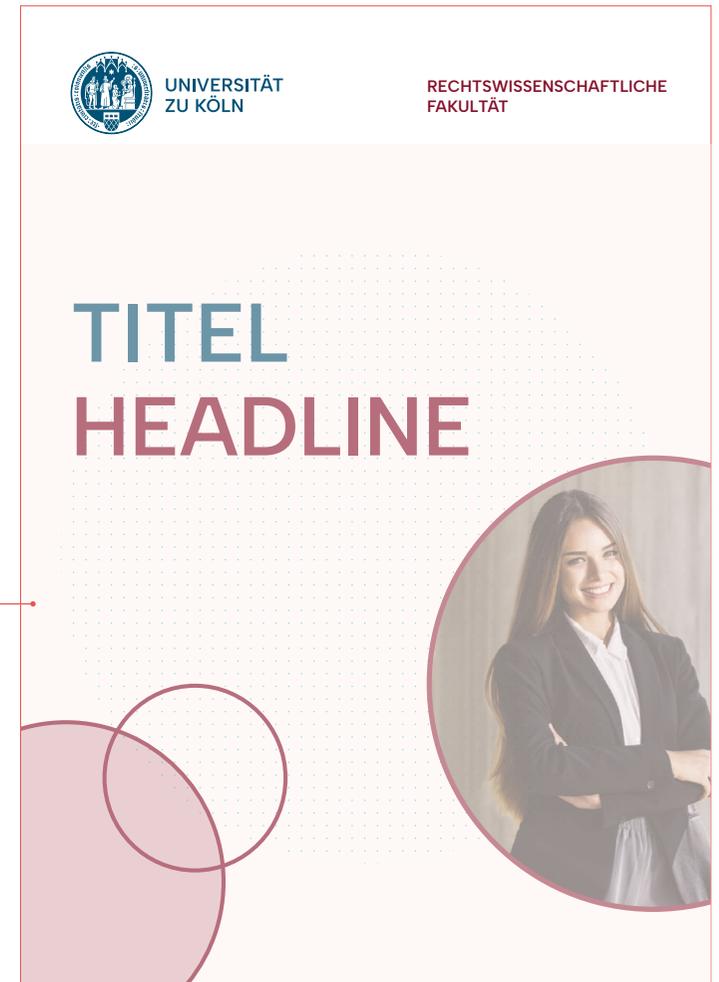
# BROSCHÜRE

Titel Absendervarianten

Logo Universität und Fakultätswortmarke



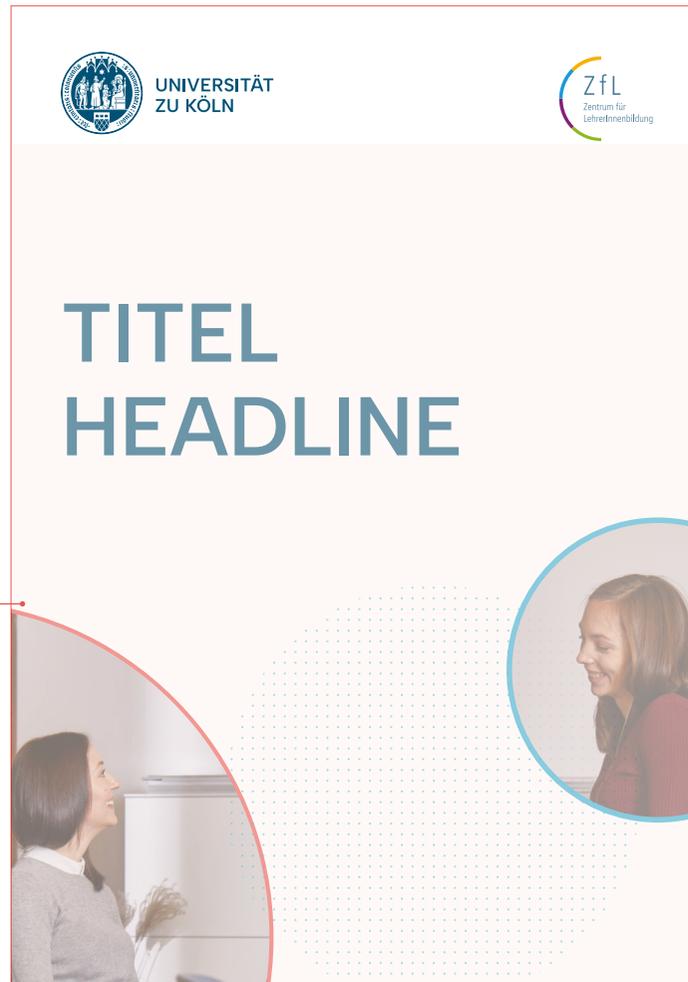
Logo Universität und Fakultätswortmarke



# BROSCHÜRE

Titel Absendervarianten

Logo Universität und Bereichsmarke



Inhaltsfeld

Logo Universität und Bereichsmarke



Inhaltsfeld

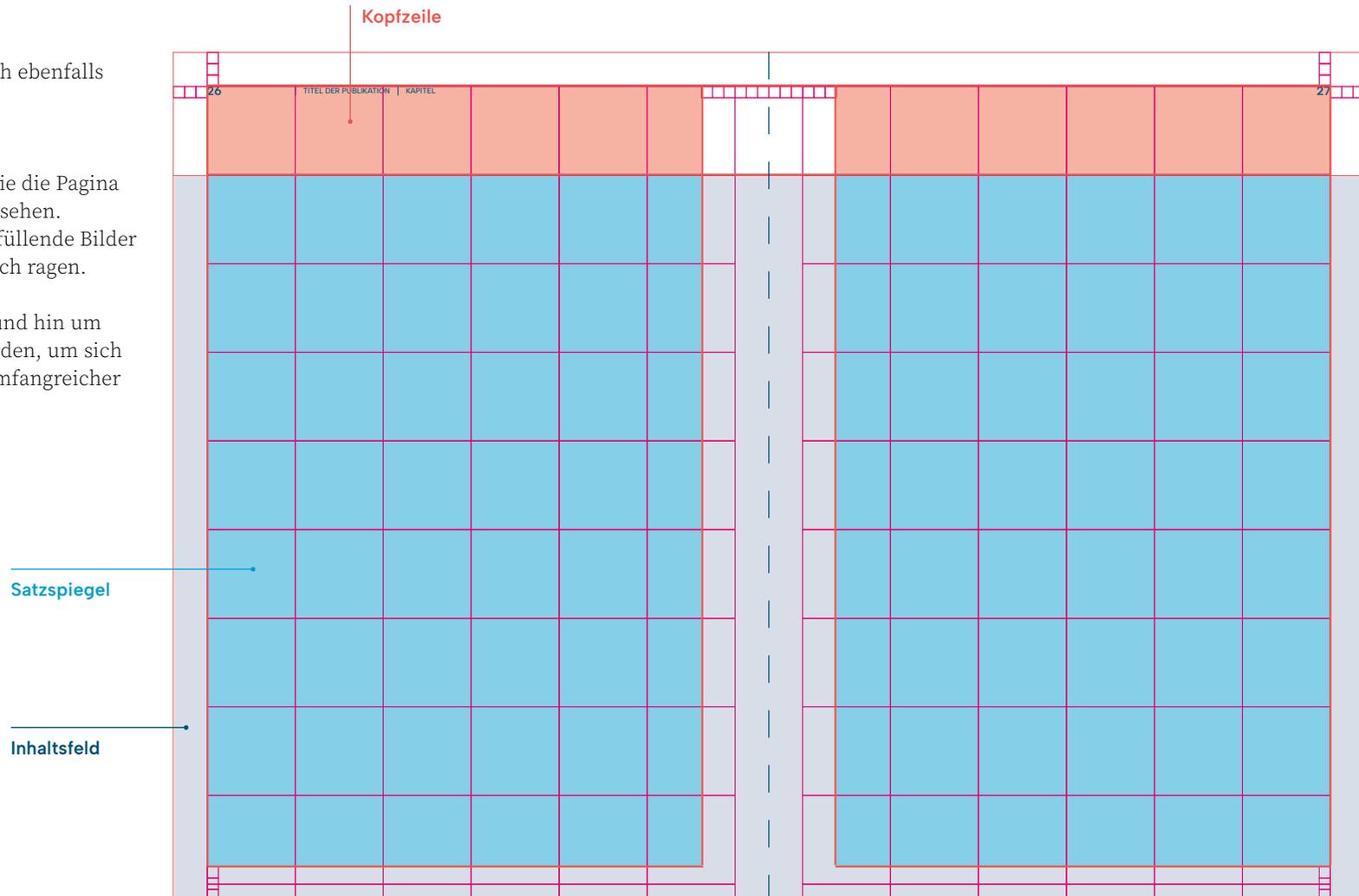
# BROSCHÜRE

## Satzspiegel

Der Satzspiegel orientiert sich ebenfalls am Gestaltungsraster.

Die Kopfzeile ist hier nur für rahmengebende Elemente wie die Pagina und eine Rubrizierung vorgesehen. Als Ausnahme dürfen seitenfüllende Bilder und Grafiken in diesen Bereich ragen.

Der Satzspiegel kann zum Bund hin um den Wert x verschmälert werden, um sich den Bedarfen verschieden umfangreicher Publikationen anzupassen.

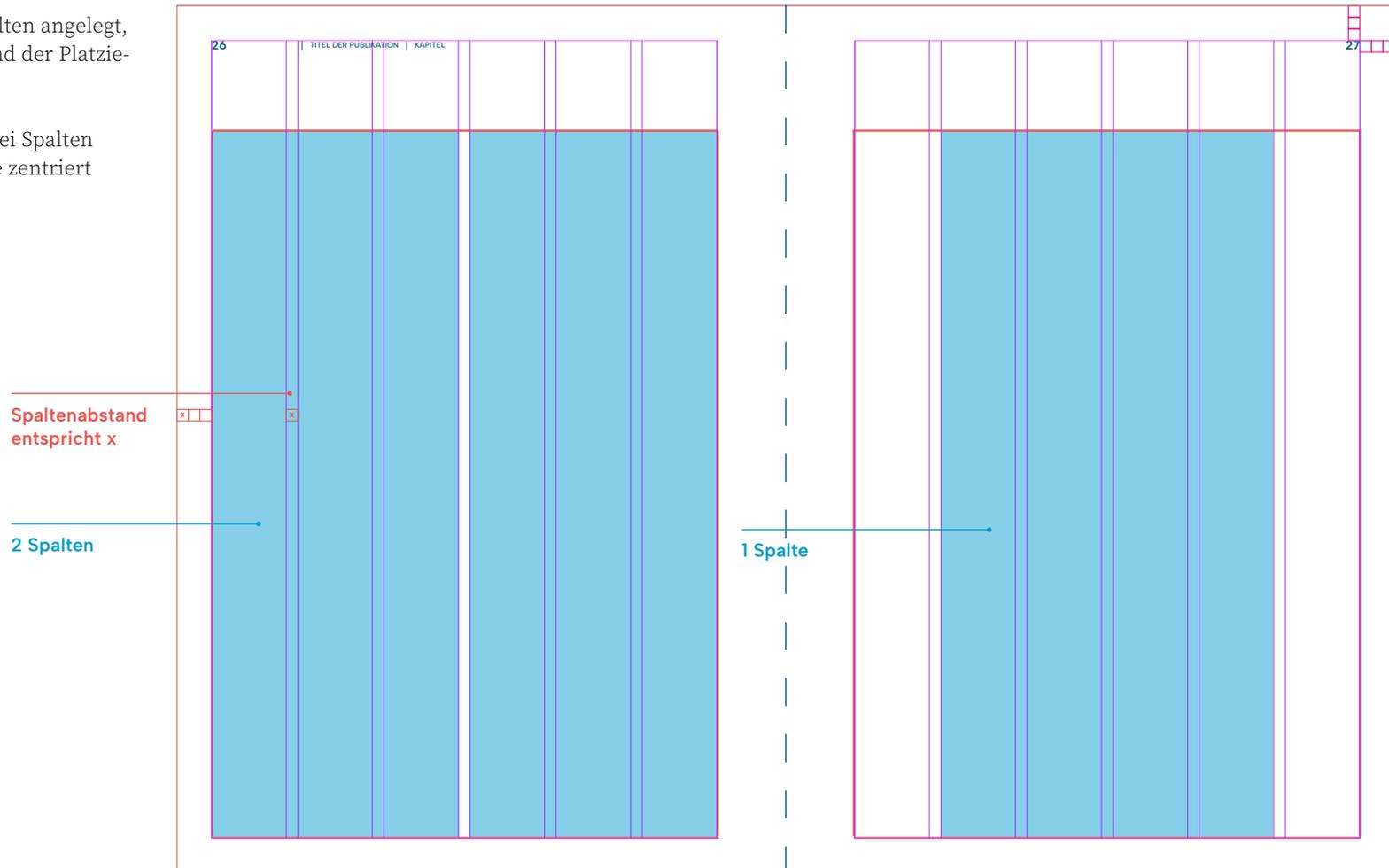


# BROSCHÜRE

## Textfluss

Insgesamt werden sechs Spalten angelegt, diese dienen der Führung und der Platzierungshilfe von Inhalten.

Für den Textfluss können zwei Spalten gleichwertig oder eine Spalte zentriert genutzt werden.



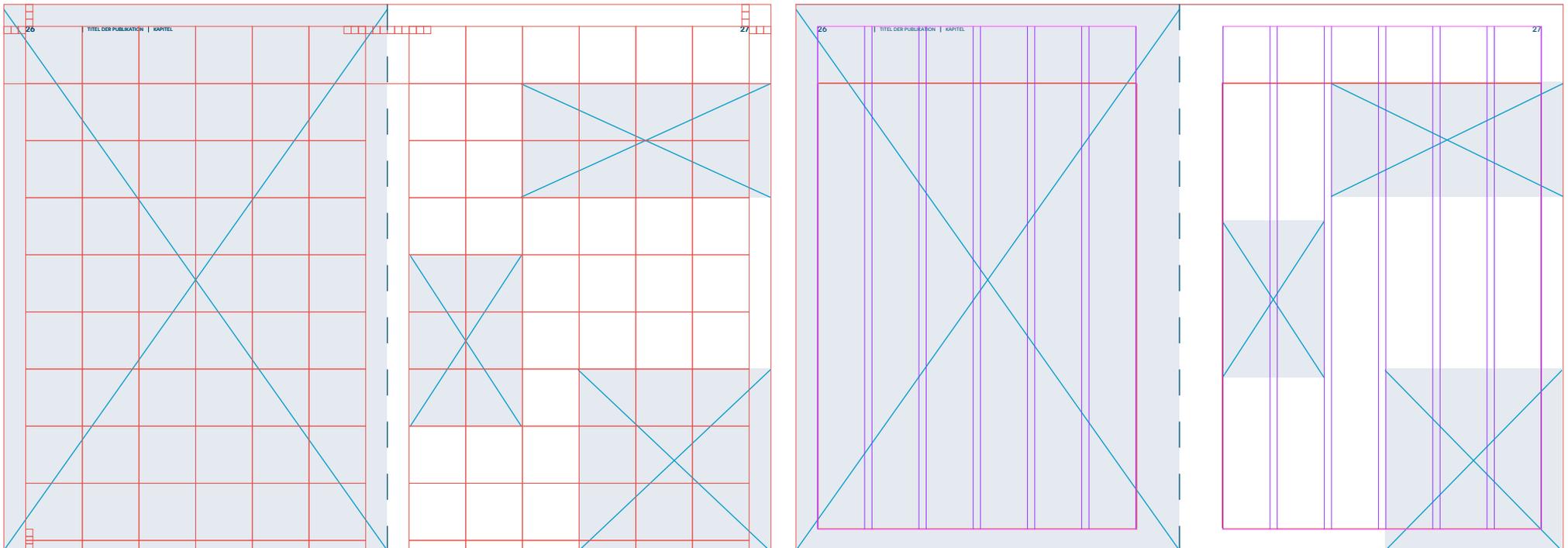
# BROSCHÜRE

## Bildplatzierung

Bildgrößen werden von dem Gestaltungs-  
raster abgeleitet.

Anschließend werden die Bilder innerhalb  
des Spaltenrasters ausgerichtet. Hierbei  
kann auch aus dem zweispaltigen Raster  
ausgebrochen werden.

Bilder werden, wenn möglich, rand-  
abfallend platziert. Seitenfüllende Bilder  
dürfen hierbei auch das Absenderfeld  
belegen.



# BROSCHÜRE

## Gestaltungsbeispiele

Für die Gestaltung von Broschüren stehen Vorlagen zur Verfügung, in denen sämtliche Schriftformate definiert sind.

### Editorial



© Maya Claussen

### Inhaltsverzeichnis



# BROSCHÜRE

Gestaltungsbeispiele

Kapiteltrennseite



© Simon Wegener

Inhaltsseite



© Simon Wegener

© Sebastian Kroth



# BROSCHÜRE

Gestaltungsbeispiele

Inhaltsseite

24
| TITEL DER PUBLIKATION | KAPITEL

## TABELLEN UND INFOGRAFIKEN

ABSCHLUSS	MODELL	SEITZ (FS)	LEISTUNGSPUNKTE (LP)	RAHMENSTRUKTUR
Bachelor* of Arts (B.A.) of Science (B.Sc.)	1-Fach	6/7	180/210	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studienfach (156/186 LP)</li> <li>Studium Integrativ (12 LP)</li> <li>Bachelorarbeit (12 LP)</li> </ul>
Bachelor** of Science (B.Sc.) of Laws (LL.B.)	1-Fach	8	180/210 (Dual) / 240 (Coop-/Degree / Doppelabschluss)	<ul style="list-style-type: none"> <li>in Kooperationsverträgen vereinbart</li> </ul>
Bachelor of Arts (B.A.)	2-Fach	6	180	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studienfach 1 (78 LP)</li> <li>Studienfach 2 (78 LP)</li> <li>Studium Integrativ (12 LP)</li> <li>Bachelorarbeit (12 LP)</li> </ul>
Bachelor*** of Arts (B.A.)	Lehramt	6	180	<ul style="list-style-type: none"> <li>nach gesetzl. Vorgaben: 2 bis 4 Fächer bzw. Fachrichtungen</li> <li>Bildungswissenschaften</li> <li>Praxisphasen</li> </ul>
Master of Arts (M.A.) of Science (M.Sc.)	1-Fach	4	120	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studienfach (60 LP)</li> <li>Masterarbeit (30 LP)</li> </ul>
Master**** of Laws (LL.M.)	1-Fach	2	60	<ul style="list-style-type: none"> <li>in Kooperationsverträgen vereinbart</li> </ul>
Master of Arts (M.A.)	1-Fach	4	120	<ul style="list-style-type: none"> <li>Studienfach 1 (30/30 LP)</li> <li>Studienfach 2 (30/30 LP)</li> <li>Masterarbeit (30 LP)</li> </ul>
Master**** Weiterbildung / M.Ed.	1-Fach	3/4	60/90	<ul style="list-style-type: none"> <li>in Kooperationsverträgen vereinbart oder antragsgemessenspezifisch</li> </ul>
Master*** of Education (M.Ed.)	Lehramt	4	120	<ul style="list-style-type: none"> <li>nach gesetzl. Vorgaben: 2 bis 4 Fächer bzw. Fachrichtungen</li> <li>Bildungswissenschaften</li> <li>Praxissemester</li> <li>Deutsch für Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte</li> </ul>
Staatsexamen Humanmedizin	1-Fach	13	13	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorklinik, Klinik, Praktisches Jahr</li> </ul>
Staatsexamen Zahnmedizin	1-Fach	10	10	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorklinik, Klinik</li> </ul>
Staatsexamen Rechtswissenschaft	1-Fach	10	10	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundstudium und Hauptstudium</li> </ul>

**3.779**  
Große Kennzahl

**3.779**  
Kleine Kennzahl

**3.779**  
Kleine Kennzahl

Inhaltsseite

34
| TITEL DER PUBLIKATION | KAPITEL

### HIER STEHT EINE HEADLINE

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hämorrhoiden, Bürgerversicherung oder Handglöser, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze Phrasen. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexten auch fremdsprachige Sätze/eingebaut (AVAILP and Wefow\* are testing assai la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel für Lateinisch sieht zum Beispiel fast Jede Schrift gut aus. Quod erat et jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Textreihen die Zahlen, wegen nach Typo2, 2014 ab dem Jahr 2014 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden. Nachhaltung wird mit bis zu 245 4 oder 208 bestraf. Gerade wichtig in sind mittlerweile auch Kerning, die in neueren Schriften aber fast immer erhalten sind. Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Bild sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Vereinbarungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pitlig) nicht richtig dargestellt werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen.

## 1.579

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte

**3.779**  
Große Kennzahl

**3.779**  
Kleine Kennzahl

**3.779**  
Kleine Kennzahl

# FLYER

Gestaltungsbeispiele

Studiengangsflyer

**KEY FACTS**

-  **Abschlussgrad**  
Bachelor of Arts (B.A. 2-Fach)
-  **Inhalt**  
Was macht menschliche Sprache aus? Was sind Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen? Wie lässt sich Sprache im sozialen und kulturellen Kontext verorten?
-  **Unterrichtssprache**  
Deutsch
-  **Regelstudienzeit**  
6 Semester
-  **Credits**  
Fach A: 78 LP + Fach B: 78 LP + Studium Integrale: 12 LP + Bachelorarbeit: 12 LP = 180 LP



UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

PHILOSOPHISCHE  
FAKULTÄT



**BACHELOR OF ARTS  
(B.A. 2-Fach)  
LINGUISTIK UND  
PHONETIK**

**STUDIENSTART**

Der Beginn des Studiengangs ist möglich zu jedem

- Wintersemester (Start Anfang Oktober)
- Sommersemester (Start Anfang April)

**BEWERBUNGSFRISTEN**

- 15. Juli (Wintersemester)
- 15. Januar (Sommersemester)

Die Bewerbung findet online über das Studierendensekretariat der Universität zu Köln statt. Nicht EU-/EWR-Bürger:innen bewerben sich über Uni-Assist.

Weitere Informationen zum Programm und zur Bewerbung:



**KEY FACTS**

-  **DEGREE**  
Master of Science (M. Sc.).
-  **APPLICATION**  
until July, 15th (winter semester)  
until Jan., 15th (summer semester)
-  **LANGUAGE**  
English
-  **DURATION**  
4 Semester (consecutive of B.Sc.), full-time studies
-  **CREDITS**  
120 LP



UNIVERSITY  
OF COLOGNE

FACULTY OF MATHEMATICS  
AND NATURAL SCIENCES



**MASTER  
OF SCIENCE  
CHEMISTRY**

**WHY CHEMISTRY?**

Chemistry plays a major role in finding solutions to far-reaching challenges as

- providing sufficient energy
- protecting the environment
- assuring the availability of safe food and water for all people
- improving global health care

**A Master of Science degree in Chemistry gives access to**

- PhD studies in Chemistry or Biochemistry
- Postgraduate studies abroad
- Chemical industries
- Analytical labs
- Public services
- Education, marketing and communications

**CONTACT**

**Department of Chemistry**  
University of Cologne | Department of Chemistry  
Greinstr. 4-6 | 50939 Köln |  
www.uni-koeln.de/chemie

**Head of the Master Examination Board**  
Prof. Dr. Axel Griesbeck | griesbeck@uni-koeln.de



# PLAKATE

Gestaltungsbeispiele

Plakat DIN A2



Plakat DIN A2



# PLAKATE

Gestaltungsbeispiele

Plakat DIN A2



Plakat DIN A2



# VISITENKARTEN

Gestaltungsbeispiele

Visitenkarte Dachmarke

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

Visitenkarten Fakultäten

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

WIRTSCHAFTS- UND  
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE  
FAKULTÄT

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE  
FAKULTÄT

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

PHILOSOPHISCHE  
FAKULTÄT

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

MATHEMATISCH-  
NATURWISSENSCHAFTLICHE  
FAKULTÄT

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

MEDIZINISCHE  
FAKULTÄT

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

 UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

HUMANWISSENSCHAFTLICHE  
FAKULTÄT

Titel  
**Vorname Name**

Lorem ipsum dolor sit amet consectetur  
adipiscing elit Aenean commodo ligula

T +49 221 470 1234  
M +49 123 1234 1234  
v.name@verw.uni-koeln.de  
www.uni-koeln.de

Albertus-Magnus-Platz | 50923 Köln

# EVENTFORMATE

Gestaltungsbeispiele

## Infoscreen

The Infoscreen design features a large background image of a university campus with people sitting on the grass. The layout includes the university logo and ZSB logo in the top left. The main title 'OPEN CAMPUS' is in large, bold letters, followed by the subtitle 'Unser Tag der offenen Tür'. Below this, the date and time 'Samstag | 21.10.23 | 10-15 Uhr' and the location 'Campus der Universität zu Köln' are listed. A QR code is placed in a dark blue circle on the right side. At the bottom left, the text 'Alle Infos unter: opencampus.uni-koeln.de' is displayed. A small photo credit 'Foto: Axel Schülten' is at the bottom right.

## Web-Slider

The Web-Slider design is a smaller version of the Infoscreen, featuring the same background image and layout elements: university logos, title 'OPEN CAMPUS', subtitle, date and time, location, QR code, and contact information.

## Postkarte

The Postcard design is a smaller version of the Infoscreen, featuring the same background image and layout elements: university logos, title 'OPEN CAMPUS', subtitle, date and time, location, QR code, and contact information.

DIN A5 Flyer

The DIN A5 Flyer design is a larger version of the Infoscreen, featuring the same background image and layout elements: university logos, title 'OPEN CAMPUS', subtitle, date and time, location, QR code, and contact information. It also includes a paragraph of text describing the event: 'Besuchen Sie Vorträge und Probevorlesungen zum Studium auf dem Campus der Uni Köln. Lassen Sie sich beraten, lernen Sie die Uni kennen und profitieren Sie von Erfahrungsberichten unserer Studierenden. Mit dabei sind unsere sechs Fakultäten und viele weitere Einrichtungen, die bei Fragen rund ums Studium gerne weiterhelfen, wie zum Beispiel das International Office, das Zentrum für LehrerInnenbildung und die Zentrale Studienberatung.'

# POWERPOINT-PRÄSENTATION

## Übersicht

### Titelfolie / Zwischenfolie



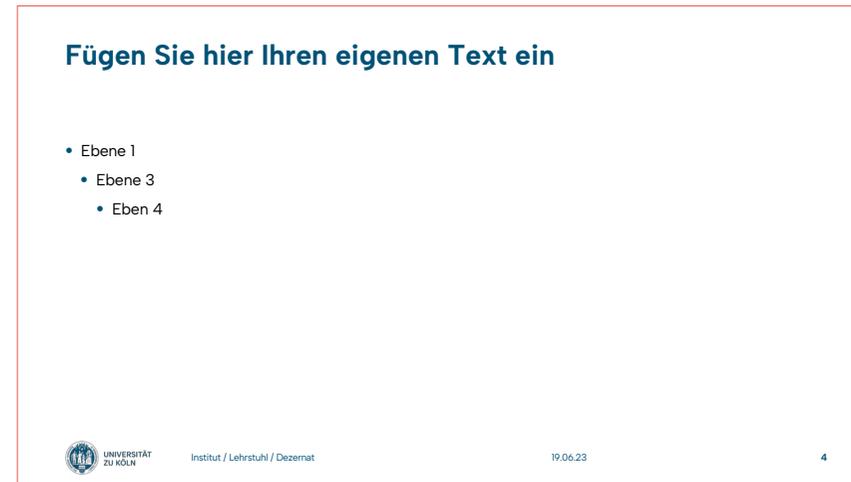
UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN

## DIES IST EINE HEADLINE

Und hier eine Unterzeile

Institut / Lehrstuhl / Dezernat 19.06.23

### Inhaltsfolien



## Fügen Sie hier Ihren eigenen Text ein

- Ebene 1
  - Ebene 3
    - Eben 4

UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN Institut / Lehrstuhl / Dezernat 19.06.23 4



# 01

## NAME DES ERSTEN KAPITELS



UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN Institut / Lehrstuhl / Dezernat 19.06.23 Foto: Axel Schulten 7



## FÜGEN SIE EINFACH IHREN EIGENEN TEXT IN DIE VORLAGE EIN

- Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte.
- Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgfonts, Ralfgunduks oder Handgloves, um Schriften zu testen.
- Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte.



UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN Institut / Lehrstuhl / Dezernat 19.06.23 4

© Maya Claussen

# KONTAKT

Ansprechpartner\*innen



# ANSPRECHPARTNER\*INNEN

Anwendung in der Praxis

Bei Rückfragen zur Handhabung  
des Markenhandbuchs in der Praxis  
wenden Sie sich an:

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Abteilung 82 Marketing

**Ulrike Kersting**

+49 221 470-1703

u.kersting@verw.uni-koeln.de

**Martina Markus**

+49 221 470-4131

m.markus@verw.uni-koeln.de

**Alexander Jahn**

+49 221 470-2290

a.jahn@verw.uni-koeln.de

**Helena Sommer**

+49 221 470-8395

h.sommer@verw.uni-koeln.de



© Simon Wegener